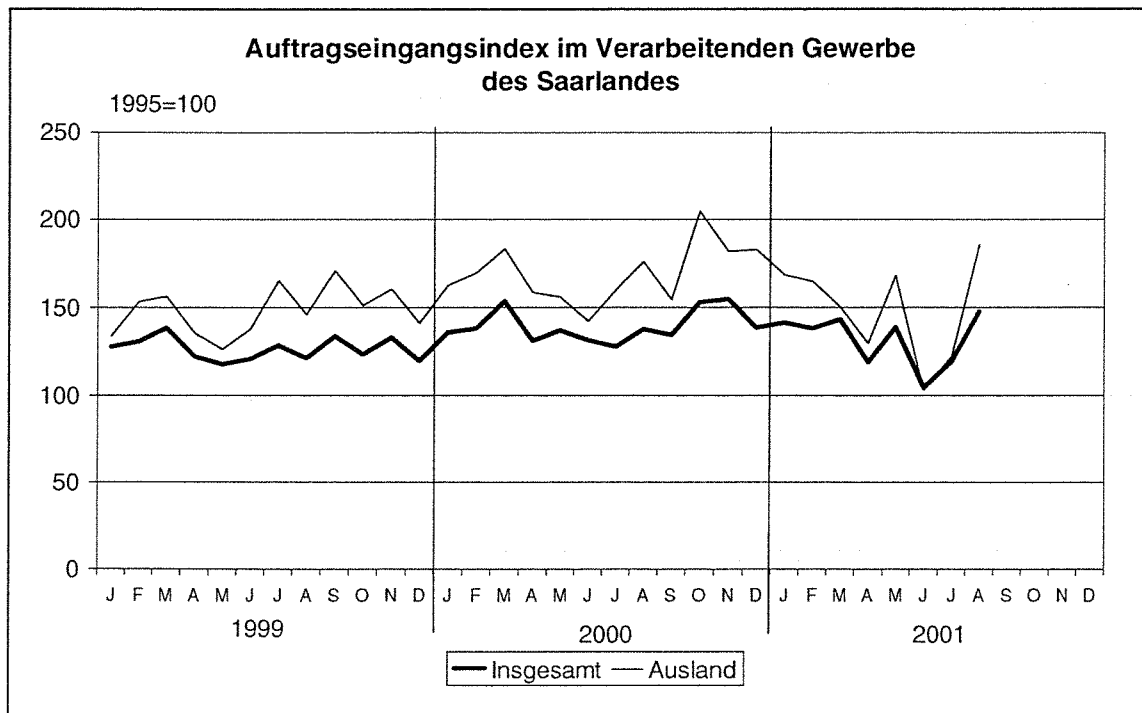




E 11 - m 8/2001

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
im August 2001



Ausgegeben im Oktober 2001

Einzelpreis 6,00 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2001.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" in Kraft. Diese neue nationale Klassifikation ersetzt die bisherige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)". Sie wurde aus einer europäischen Klassifikation abgeleitet, die auf Grund der NACE-Verordnung¹⁾ des Rates der Europäischen Gemeinschaft nach Ablauf einer Übergangsfrist ab 1995 in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen wurde vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, herausgegeben und ist zu beziehen über die

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
5125 Kusterdingen

(Bestellnummer 3 200 300 - 94 700, ISBN 3 - 8246 -0363 -2).

Der bisherige Wirtschaftsbereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe wird durch die Abschnitte

C: Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden und
D: Verarbeitendes Gewerbe

der WZ 93 ersetzt.

Da es keine lineare Zuordnung der bisherigen SYPRO zur Systematik der WZ 93 und auch Verschiebungen von Teilbereichen des Verarbeitenden Gewerbes zu anderen Wirtschaftszweigen sowie auch in umgekehrter Richtung gibt, ist eine Vergleichbarkeit zu bisher veröffentlichten Daten nur in eingeschränktem Umfang möglich. Dieser Einschränkung steht jedoch der Vorteil gegenüber, dass die Daten nunmehr mit den Angaben anderer europäischer Länder uneingeschränkt vergleichbar sein werden. An der Periodizität, der Methodik und an den erhobenen Merkmalen hat sich durch die Einführung der neuen Wirtschaftszweigklassifikation jedoch nichts geändert, da die bisherigen Rechtsgrundlagen weiterhin gelten.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 6. August 1998 (BGBl. I S. 2 036),
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 02. August 2000 (BGBl. I S. 1 253).

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Sie stellen eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern und anderer Institutionen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik dar. Ferner geben die Energiedaten Anhaltspunkte für den Bedarf an Brennstoffen und an Elektrizität und bilden damit eine wichtige Grundlage für Entscheidungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Energieversorgung im bedeutendsten Bereich der Wirtschaft.

1) Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates von 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 293 S. 1 (NACE-Verordnung), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 761/93 der Kommission vom 24. März 1993 (ABl. EG Nr. L 83 S. 1).

Systematik

Die Ergebnisse der Monatsberichte für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 93) erhoben und aufbereitet.

Eine Kurzfassung der WZ 93 für die Abschnitte C und D der Klassifikation der Wirtschaftszweige sowie eine Zuordnung der einzelnen Wirtschaftszweige (4-Steller) zu den neu definierten Wirtschaftshauptgruppen:

- A = Vorleistungsgüterproduzenten
- B = Investitionsgüterproduzenten
- GG = Gebrauchsgüterproduzenten
- VG = Verbrauchsgüterproduzenten

können auf Anfrage kostenlos beim Statistischen Landesamt bezogen werden.

In dieser Übersicht sind auch alle WZ – 4-Steller gekennzeichnet, für die das Merkmal Auftragseingang erhoben wird.

Berichtskreis, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Der Berichtskreis umfasst die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk (Unternehmenskonzept).

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen der Steine- und Erdenindustrie sowie des Ernährungsgewerbes die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 14.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g
- 14.21 Gewinnung von Kies und Sand
- 15.20 Fischverarbeitung
- 15.31 Verarbeitung von Kartoffeln
- 15.32 Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften
- 15.33 Verarbeitung von Obst und Gemüse a.n.g
- 15.71 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 15.72 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 15.91 Herstellung von Spirituosen
- 15.92 Alkoholbrennerei
- 15.97 Herstellung von Malz
- 15.98 Mineralbrunnen, Herstellung von Erfrischungsgetränken
- 26.63 Herstellung von Transportbeton

Für den Wirtschaftszweig 20.10 "Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke" gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 5 000 Kubikmeter Rohholz (im Festmaß).

Methodische Erläuterungen

Darstellung der Ergebnisse:

Die den Ergebnissen zu Grunde liegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als rechtliche Einheit, das aus mehreren Betrieben bestehen kann.

Der einzelne Betrieb sowie sämtliche für ihn erhobenen Merkmale sind dem Wirtschaftszweig zugeordnet, in dem der Schwerpunkt seiner Tätigkeit, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt (Darstellung nach **hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen**). Zusätzlich werden Ergebnisse nach fachlichen Betriebsteilen nachgewiesen. Hierbei werden die Angaben von Betrieben, deren Erzeugnisse in mehrere Wirtschaftszweige fallen, auf die Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (Darstellung nach **beteiligten Wirtschaftszweigen**). Da bei diesem Nachweis die sonstigen Bereiche eines Betriebes (z. B. Verwaltung, Handel, Transport) fachlich den produzierenden Teilen des Betriebes nicht zugeordnet werden können, sind die Summen (Beschäftigte, Umsätze) für Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe insgesamt in dieser Tabelle für fachliche Betriebsteile entsprechend kleiner als die Summen in den Betriebstabellen.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber/-innen und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, so weit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter/-innen. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber/-innen, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter/-innen. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht-gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter/-innen auch die gewerblich Auszubildenden.

Arbeiter/-innen: Alle zur Arbeiterrentenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Altersgrenze nicht mehr Pflichtigen), also Facharbeiter, angelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, ferner Umschüler und gewerblich Auszubildende.

Angestellte: Alle zur Angestelltenversicherung Pflichtigen (auch die infolge Überschreitens der Versicherungspflichtgrenze oder Altersgrenze nicht mehr versicherungspflichtigen Angestellten), einschließlich der tätigen Inhaber/-innen und tätigen Mitinhaber/-innen sowie der kaufmännisch und technisch Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern/-innen (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltsumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfasst werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) **ohne** in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Umsatz aus Eigenerzeugung: Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und - so weit einwandfrei erkennbar - Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Auftragseingang: Gesamtwert der eingegangenen und angenommenen Aufträge ohne Umsatzsteuer für ausgewählte Wirtschaftszweige (WZ-Viersteller, siehe Erläuterungen unter Punkt "Systematik" weiter oben). Abgrenzung nach fachlichen Betriebsteilen. Basiswert der Messzahlen ist der Monatsdurchschnitt des Jahres 1995.

Energieverbrauch: Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. ohne die zur Brikett- bzw. Kokserzeugung verwendete Einsatzkohle sowie ohne selbsterzeugten Strom aus Kohle und sonstigen Quellen. Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel:

Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,30; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,457; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 kWh Gas = 0,123; 1 Tonne SKE = 29,308 G Joule.

Verbrauch von Orts-, Kokerei- und Ferngas, Erdgas und Erdölgas, umgerechnet auf einen Heizwert HO = 35 169,12 kJ/m³. Eine Kalorie entspricht 4,1868 Joule (J).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe
(Messzahlen MD 1995 = 100)**

Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung		2000	2001		Januar - August		Veränderung in Prozent		
		August	Juli	August	2000	2001	Aug. 2001 gegen Aug. 2000	Aug. 2001 gegen Juli 2001	Jan.- Aug. 2001 gegen Jan.- Aug. 2000
Chemische Industrie	Insgesamt	101,0	92,7	83,6	95,2	94,7	-17,2	-9,8	-0,5
	Inland	91,5	88,7	78,4	88,4	89,6	-14,3	-11,6	1,4
	Ausland	158,5	117,0	115,4	136,3	126,3	-27,2	-1,4	-7,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Insgesamt	117,2	72,4	77,0	123,3	86,9	-34,3	6,4	-29,5
	Inland	126,7	80,8	84,5	119,1	87,6	-33,3	4,6	-26,4
	Ausland	107,7	64,1	69,5	127,5	86,1	-35,5	8,4	-32,5
Metallerzeugung, -bearbeitung	Insgesamt	100,4	114,7	103,2	111,0	112,0	2,8	-10,0	0,9
	Inland	86,0	108,9	101,6	95,7	99,0	18,1	-6,7	3,4
	Ausland	117,8	121,6	105,3	129,6	127,8	-10,6	-13,4	-1,4
Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	Insgesamt	111,0	134,1	109,0	119,8	123,4	-1,8	-18,7	3,0
	Inland	93,8	128,6	115,5	103,1	107,9	23,1	-10,2	4,7
	Ausland	128,4	139,7	102,4	136,6	139,1	-20,2	-26,7	1,8
Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	85,6	94,3	80,1	92,1	88,2	-6,4	-15,1	-4,2
	Inland	86,2	88,3	81,2	83,6	85,1	-5,8	-8,0	1,8
	Ausland	83,2	115,3	76,4	121,5	98,8	-8,2	-33,7	-18,7
Maschinenbau	Insgesamt	147,2	115,3	103,7	151,7	116,6	-29,6	-10,1	-23,1
	Inland	152,2	115,4	107,0	153,9	117,3	-29,7	-7,3	-23,8
	Ausland	136,1	114,9	96,6	146,9	114,9	-29,0	-15,9	-21,8
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	Insgesamt	105,0	68,7	70,3	108,5	74,6	-33,0	2,3	-31,2
	Inland	106,7	66,8	68,1	111,1	73,3	-36,2	1,9	-34,0
	Ausland	98,1	76,5	79,0	97,8	79,9	-19,5	3,3	-18,3
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	184,7	157,5	248,7	171,6	185,6	34,7	57,9	8,2
	Inland	121,4	182,8	206,9	142,3	184,7	70,4	13,2	29,8
	Ausland	240,9	135,1	285,9	197,5	186,4	18,7	111,6	-5,6
Vorleistungsgüter- produzenten	Insgesamt	125,4	144,2	156,7	136,2	140,0	25,0	8,7	2,8
	Inland	113,9	148,6	157,1	127,6	143,0	37,9	5,7	12,1
	Ausland	141,7	138,0	156,2	148,3	135,8	10,2	13,2	-8,4
Investitionsgüter- produzenten	Insgesamt	153,1	97,6	141,6	138,9	124,2	-7,5	45,1	-10,6
	Inland	112,5	92,8	90,8	111,6	98,2	-19,3	-2,2	-12,0
	Ausland	215,8	105,0	220,1	181,0	164,3	2,0	109,6	-9,2
Gebrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	121,5	58,4	132,4	122,2	122,4	9,0	126,7	0,2
	Inland	122,7	55,2	135,5	122,5	122,9	10,4	145,5	0,3
	Ausland	98,9	117,5	74,6	116,4	114,2	-24,6	-36,5	-1,9
Verbrauchsgüter- produzenten	Insgesamt	109,9	83,5	84,6	110,0	99,4	-23,0	1,3	-9,6
	Inland	97,9	70,9	62,6	90,1	82,2	-36,1	-11,7	-8,8
	Ausland	144,9	120,1	148,7	167,7	149,7	2,6	23,8	-10,7
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	Insgesamt	137,9	119,4	148,0	136,7	131,6	7,3	24,0	-3,7
	Inland	113,4	117,4	123,9	119,3	120,4	9,3	5,5	0,9
	Ausland	175,9	122,4	185,5	163,6	149,1	5,5	51,6	-8,9

2. Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz		Auftragseingang ^{*)}	
					insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
					Anzahl		1 000	1 000		1991 = 100
1997	535	106 272	121 869	6 527 975	31 021 278	11 556 465	106,0	117,6
1998	527	107 024	125 981	6 706 828	31 556 345	11 229 645	106,2	111,1
1999	550	106 745	122 355	6 726 283	33 950 912	13 206 264	126,5	148,3
2000	539	105 801	121 302	6 900 495	36 462 033	14 535 498	139,5	169,4
Januar	548	105 748	10 226	524 876	2 647 460	1 073 673	136,1	162,5
Februar	542	105 561	10 702	523 202	2 994 306	1 151 442	138,3	169,7
März	541	105 259	11 037	540 681	3 373 018	1 359 957	153,7	183,5
April	540	105 114	9 720	536 008	2 856 612	1 181 999	131,0	158,5
Mai	539	105 145	10 980	604 540	3 339 177	1 379 407	137,1	155,8
Juni	539	105 662	9 619	590 365	3 031 086	1 247 556	131,5	142,4
Juli	539	106 290	8 829	560 486	2 491 613	889 213	127,9	160,2
August	536	106 617	10 137	543 156	3 038 726	1 227 271	137,9	175,9
September	535	106 262	10 383	541 841	3 328 507	1 404 292	134,4	154,6
Oktober	535	106 092	10 221	628 378	3 242 294	1 345 787	153,1	204,8
November	534	105 979	10 696	714 761	3 116 156	1 072 295	154,7	181,7
Dezember	534	105 879	8 752	592 201	3 003 078	1 202 606	138,6	183,1
2001								
Januar	534	105 140	10 550	558 368	3 299 311	1 408 542	141,5	168,4
Februar	529	105 075	10 082	528 842	3 202 734	1 387 083	138,3	164,8
März	528	104 819	10 976	552 373	3 856 224	1 718 998	143,5	150,4
April	528	104 476	9 456	563 679	3 141 439	1 370 908	119,1	129,8
Mai	527	103 904	10 121	651 263	3 428 937	1 469 874	139,0	168,1
Juni	526	104 548	9 506	624 223	3 136 449	1 285 131	104,4	103,2
Juli	525	105 427	8 589	583 077	2 642 129	1 005 826	119,4	122,4
August	524	105 555	9 657	553 695	3 314 860	1 413 659	148,0	185,5
September								
Oktober								
November								
Dezember								

*) Ermittlung nur für das Verarbeitende Gewerbe.

3. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im August 2001

Kreise	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Ausland
					Anzahl		1 000	1 000 DM
Stadtverband Saarbrücken	153	33 420	2 972	178 865	656 132	159 460
Landkreis Merzig-Wadern	42	8 827	807	41 042	144 995	46 894
Landkreis Neunkirchen	53	9 165	912	44 013	346 107	75 170
Landkreis Saarlouis	123	25 747	2 294	135 761	1 437 158	864 239
Landkreis Saarpfalz-Kreis	102	22 068	2 105	120 843	589 550	261 346
Landkreis St. Wendel	51	6 328	567	33 171	140 918	6 550
SAARLAND	524	105 555	9 657	553 695	3 314 860	1 413 659

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach fachlichen Betriebsteilen im Saarland August 2001

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = August 2001 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Betriebsteile	Beschäftigte		Umsatz			
			insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
			Anzahl		1 000 DM		%	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	17	9 600	7 287	49 163	284	0,6
		b	- 5,6	- 9,0	- 10,6	+ 26,3	- 7,0	x
10	Kohlenbergbau,	a	8	9 397	7 136	45 564	212	0,5
	Torfgewinnung	b	+ 14,3	- 8,9	- 10,6	+ 34,5	- 18,2	x
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	9	203	151	3 600	72	2,0
		b	- 18,2	- 13,2	- 12,2	- 28,8	+ 55,8	x
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	549	95 669	71 547	3 101 848	1 375 052	44,3
		b	- 3,5	- 0,1	+ 0,1	+ 8,4	+ 14,9	x
15	Ernährungsgewerbe	a	84	8 288	4 929	185 048	18 227	9,8
		b	- 3,4	+ 1,2	+ 3,1	- 7,4	- 1,3	x
17	Textilgewerbe	a	5	475	361	12 378	7 533	60,9
		b	-	+ 5,8	+ 7,1	+ 2,7	- 16,0	x
18	Bekleidungs-gewerbe	a	3	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	a	15	941	698	26 853	9 784	36,4
		b	- 16,7	- 20,2	- 21,5	- 12,4	- 26,4	x
21	Papiergewerbe	a	6	203	157	3 123	331	10,6
		b	-	+ 1,5	+ 1,9	- 15,4	- 24,0	x
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	21	2 099	856	36 438	2 483	6,8
		b	-	- 5,5	- 11,8	- 8,2	- 33,9	x
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	2	.	.	.	.	.
		b	- 33,3	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	13	824	399	23 823	4 775	20,0
		b	-	+ 3,1	+ 4,5	- 21,8	- 21,2	x
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	28	5 607	4 260	94 806	42 816	45,2
		b	- 3,4	- 10,6	- 12,1	- 22,8	- 26,8	x
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	35	4 323	2 704	60 493	18 654	30,8
		b	- 7,9	+ 1,1	- 2,4	- 24,7	- 12,2	x
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	31	15 420	12 165	374 243	116 778	31,2
		b	-	+ 1,6	+ 0,9	+ 5,4	- 26,4	x
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	7	10 318	8 007	263 134	69 421	26,4
		b	+ 16,7	- 2,3	- 3,2	+ 0,9	- 43,1	x
27.2	H. v. Rohren	a	5	857	546	22 403	5 240	23,4
		b	+ 25,0	+ 39,8	+ 32,5	+ 24,2	- 15,7	x
27.5	Gießereindustrie	a	13	3 196	2 790	59 104	28 561	48,3
		b	-	+ 9,8	+ 11,2	+ 42,6	+ 61,6	x
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	113	10 802	8 141	196 554	41 865	21,3
		b	- 4,2	- 4,6	- 4,2	- 4,9	- 3,4	x
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	43	4 054	2 764	70 459	7 729	11,0
		b	-	+ 4,0	+ 4,2	+ 12,8	+ 0,3	x
29	Maschinenbau	a	91	13 622	9 828	319 447	99 550	31,2
		b	- 3,2	- 13,5	- 14,0	- 22,1	- 8,6	x
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. -einrichtungen	a	+ 1,0	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	x
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	30	3 627	2 407	65 963	11 695	17,7
		b	- 6,3	- 0,7	+ 10,4	- 34,2	- 33,5	x
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	5	335	243	4 809	302	6,3
		b	- 28,6	- 18,7	- 10,0	- 11,9	- 57,2	x
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	21	2 836	1 643	78 118	13 227	16,9
		b	- 8,7	- 7,4	- 11,9	+ 16,0	+ 0,1	x
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	19	24 022	21 022	1 522 193	980 433	64,4
		b	+ 35,7	+ 16,5	+ 14,4	+ 37,3	+ 36,7	x
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	21	1 126	841	46 015	2 317	5,0
		b	- 4,5	- 5,1	- 5,6	+ 1,1	- 21,2	x
37	Recycling	a	3	121	95	5 087	1 614	31,7
		b	-	+ 5,2	+ 4,4	+ 19,3	+ 69,0	x
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	263	64 129	49 960	1 410 160	432 005	30,6
		b	- 2,2	+ 2,6	+ 2,6	+ 10,9	- 10,3	x
B	Investitionsgüterproduzenten	a	195	28 181	21 187	1 439 958	911 913	63,3
		b	- 6,3	- 9,1	- 9,6	+ 9,5	+ 33,6	x
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	15	2 033	1 650	78 751	2 210	2,8
		b	+ 7,1	- 0,1	+ 0,6	+ 15,3	- 17,2	x
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	93	10 926	6 037	222 142	29 207	13,1
		b	- 3,1	+ 2,1	+ 3,3	- 9,7	- 2,8	x
C + D	INSGESAMT	a	566	105 269	78 834	3 151 011	1 375 336	43,6
		b	- 3,6	- 0,9	- 1,0	+ 8,6	+ 14,9	x

Größere Abweichungen in den Bereichen 20, 25, 29, 31 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

7. Energieverbrauch nach Wirtschaftszweigen im Saarland 2. Quartal 2001

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = 2. Quartal 2001 b = Veränderung gegenüber Vorjahresquartal in %		Verbrauch an					
			Kohle	Heizöl		Erdgas	Stadt- und Koksgas	Strom
				leicht	schwer			
			1 000 MJ	Tonnen		1 000 Kwh		1 000 kwh
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	-	164	-	-	-	150 815
		b	-	- 7,9	-	-	-	+ 0,8
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	a	-	-	-	-	-	149 019
		b	-	-	-	-	-	+ 1,3
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	-	164	-	-	-	1 796
		b	-	- 7,9	-	-	-	- 28,3
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	16 526 047	4 285	4 306	604 339	949 448	938 057
		b	- 0,7	- 0,7	- 4,2	+ 16,4	+ 6,7	+ 0,2
15	Ernährungsgewerbe	a	59 935	733	65	38 929	-	34 134
		b	+ 72,0	+ 13,5	.	- 9,9	- 100,0	- 3,1
17	Textilgewerbe	a	-	2	-	744	-	13 667
		b	-	.	-	- 4,3	-	- 11,3
18	Bekleidungs-gewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
19	Ledergewerbe	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
20	Holzgewerbe (ohne H. v Möbeln)	a	-	858	-	18 087	-	29 816
		b	-	+ 0,4	-	- 2,0	-	- 10,9
21	Papiergewerbe	a	-	41	-	39	-	567
		b	-	- 33,9	-	+ 29,2	-	- 11,9
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	a	-	10	-	383	76	4 205
		b	-	+ 66,7	-	- 0,3	-	- 12,3
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie	a	-	115	-	1 011	-	97 157
		b	-	+ 49,4	-	+ 35,9	- 100,0	+ 1,7
25	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	-	136	-	61 848	417	65 944
		b	-	- 16,6	-	- 7,5	-	- 2,9
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	a	-	114	844	100 864	-	22 437
		b	-	+ 25,3	+ 80,0	+ 8,1	- 100,0	+ 7,3
27	Metallerzeugung und bearbeitung	a	16 463 809	239	3 397	220 359	792 533	377 037
		b	- 0,8	+ 17,7	- 15,5	+ 74,6	+ 7,4	+ 2,9
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl, Ferrolegier. (EGKS)	a	16 281 088	101	3 397	96 669	786 837	279 479
		b	- 0,9	+ 20,2	- 15,5	+ 149,6	+ 7,5	- 1,2
27.2	H. v. Rohren	a	-	-	-	38 704	-	11 591
		b	-	-	-	+ 55,5	-	+ 25,7
27.5	Gießereindustrie	a	182 721	74	-	72 408	-	78 635
		b	+ 6,9	+ 12,1	-	+ 45,8	-	+ 18,8
28	H. v. Metallerzeugnissen	a	-	822	-	58 928	-	66 499
		b	-	- 3,9	- 100,0	- 9,3	- 100,0	- 0,4
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	a	-	401	-	1 476	-	5 698
		b	-	-	-	+ 9,1	-	+ 2,0
29	Maschinenbau	a	2 303	758	-	17 298	8	42 579
		b	+ 6,6	- 7,8	-	- 11,4	+ 38,2	- 13,3
30	Herst. v. Büromasch., DVgeräten u. - einrichtungen	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
31	H. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, verteilung	a	-	58	-	5 535	357	9 761
		b	-	- 19,4	-	+ 1,5	+ 44,0	- 8,1
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	a	-	-	-	67	-	894
		b	-	-	-	+ 16,5	-	+ 11,4
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	a	-	30	-	40 857	26	16 612
		b	-	- 3,2	-	+ 10,6	-	+ 2,9
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	-	177	-	38 144	24 575	131 655
		b	-	- 3,8	-	- 7,5	+ 5,2	+ 12,3
35	Sonstiger Fahrzeugbau	a	.	.	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	.	.
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	a	-	32	-	987	0	1 525
		b	-	- 50,0	-	+ 0,7	-	- 16,3
37	Recycling	a	-	3	-	-	-	1 011
		b	-	- 40,0	-	-	-	+ 197,8
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	16 463 809	2 363	4 241	488 973	925 354	938 655
		b	- 0,8	- 1,4	- 5,6	+ 22,1	+ 6,9	+ 1,4
B	Investitionsgüterproduzenten	a	2 303	1 268	-	60 903	24 094	108 541
		b	+ 6,6	- 4,1	- 100,0	- 0,6	+ 2,8	- 6,7
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	-	96	-	1 331	0	4 647
		b	-	- 24,4	-	- 0,7	-	- 8,5
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	59 935	722	65	53 132	-	37 029
		b	+ 72,0	+ 11,1	.	- 5,6	- 100,0	- 4,3
C + D	INSGESAMT	a	16 526 047	4 449	4 306	604 339	949 448	1 088 872
		b	- 0,7	- 1,0	- 4,2	+ 16,4	+ 6,7	+ 0,3

Größere Abweichungen in den Bereichen 20, 25, 29, 31 und 34 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

8. Ausgewählte Produktionszahlen

Merkmal	Maß- einheit	1998	1999	2000	Juni 2001	Juli 2001	Aug. 2001
Steinkohle (ohne Privatgruben)¹⁾							
Verwertbare Förderung	1 000 t	6 446,6	6 403,4	5 736,3	451,2	414,9	385,4
Absatz insgesamt	1 000 t	7 068,5	7 108,5	6 078,8	281,3	387,1	341,5
dav.: Fremdotsatz insgesamt	1 000 t	6 392,4	6 825,9	6 078,8	281,3	387,1	341,5
Selbstverbrauch der Gruben	1 000 t	0,1	-	-	-	-	-
Einsatz Kokerei	1 000 t	676,0	282,6	-	-	-	-
Fördertage	Anzahl	249,3	250,9	245,1	17,71	21,65	20,28
Förderung je Fördertag	1 000 t	26,3	25,7	23,5	25,4	19,2	19,0
Schichtleistung ²⁾							
- unter Tage ³⁾	kg/MS ⁴⁾	6 643	7 102	8 142	9 282	8 757	7 480
- Bergbauliche Betriebe ²⁾	kg/MS ⁴⁾	5 304	5 709	6 579	7 532	7 071	5 977
Fremdotsatz	1 000 t	6 392,4	6 691,3	6 078,8	281,3	387,1	341,5
dav.: Saarland	1 000 t	4 641,8	5 174,5	4 949,4	279,4	385,0	341,5
übrige Bundesrepublik	1 000 t	1 750,6	1 516,8	1 129,4	1,9	2,1	-
Frankreich	1 000 t	-	-	10,9	-	-	-
Kohlengesamtbestand ⁵⁾	1 000 t	1 496,9	1 148,7	770,7	1 091,4	1 134,5	1 166,0
Steinkohlenkoks							
Erzeugung insgesamt	1 000 t	1 825,6	1 478,0	1 275,9	103,2	106,4	102,7
dav.: Zechenkoks einschl. Lohn verkokung	1 000 t	538,1	232,6	-	-	-	-
Hüttenkoks	1 000 t	1 287,5	1 245,4	1 275,9	103,2	106,4	102,7
Eisen- und Stahlerzeugung							
Roheisen	1 000 t	3 835,1	3 617,0	4 050,8	312,2	352,7	349,7
Rohstahl	1 000 t	4 611,8	4 264,2	4 958,5	377,1	415,7	420,5
Walzstahlfertigerzeugnisse ⁶⁾	1 000 t	3 290,1	3 043,1	3 571,8	272,5	239,3	301,9

nachrichtlich: Betriebe und Beschäftigung in der Energie- und Wasserversorgung⁷⁾

Betriebe ³⁾	Anzahl	42	43	44	43	43	43
Beschäftigte insgesamt ³⁾	Anzahl	4 612	4 797	4 390	4 087	4 054	4 032
dar.: Arbeiter ³⁾	Anzahl	2 413	2 477	2 150	1 944	1 913	1 901
Geleistete Arbeiterstunden	1 000	3 633	3 559	3 628	306	301	299
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1000 DM	333 291	353 042	362 605	29 233	27 191	25 863

1) Mengenangaben gemäß den Richtlinien der Statistik der Kohlenwirtschaft in Essen. 2) Monats- bzw. Jahresschichtleistung. 3) Monatsdurchschnitt. 4) kg/MS = Kilogramm je Mannschicht. 5) Stand am Ende des Zeitraumes ohne Schlammweiher. 6) Gemäß Montanvertrag (ohne nahtlose Stahlrohre einschließlich Röhrenrund- und Vierkantstahl). 7) Ergebnisse aus dem Monatsbericht; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.